

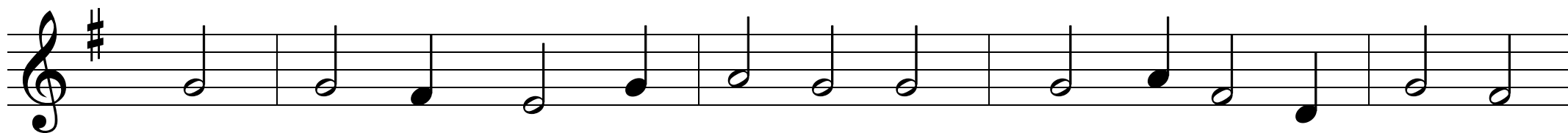
Wach auf, mein Herz, und singe

EG 446

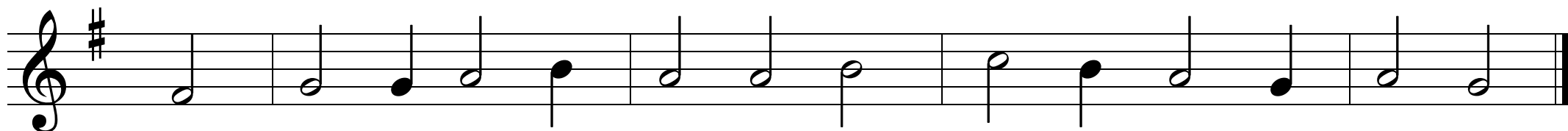
Worte: Paul Gerhardt 1647

Melodie: Nikolaus Selnecker 1587

Produktion: Wolfgang Hochstrate
www.xangbuch.de / Paul Gerhardt Lieder



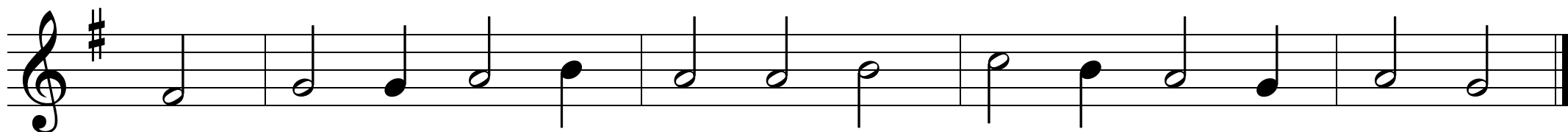
1. Wach auf, mein Herz, und sin - ge dem Schöp-fer al - ler Din - ge,



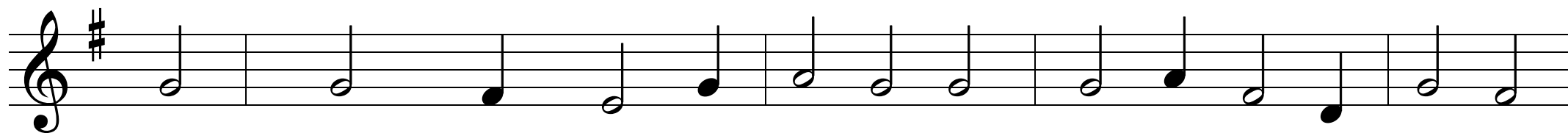
dem Ge - ber al - ler Gü - ter, dem from-men Men-schen - hü - ter.



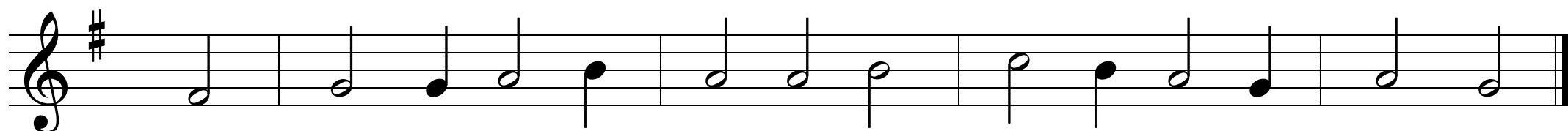
2. Heut, als die dunk-len Schat-ten mich ganz um-ge - ben hat - ten,



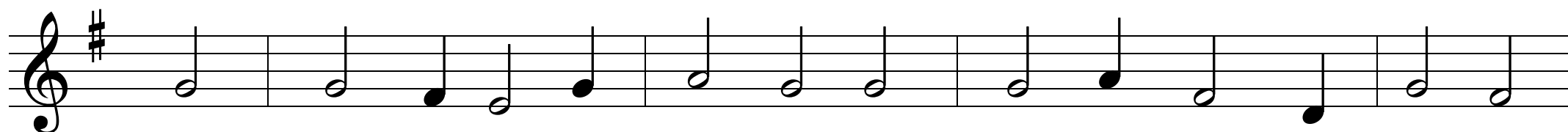
hat Sa - tan mein be - geh - ret; Gott a - ber hat's ge - weh - ret.



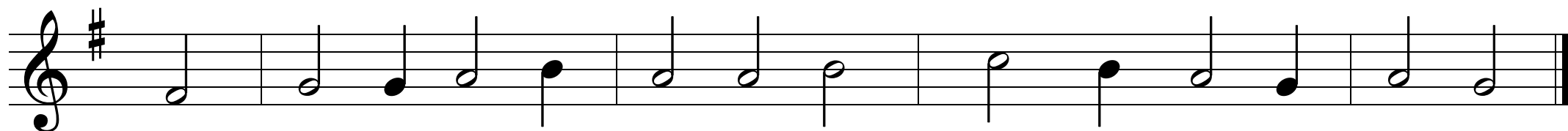
3. Du sprachst: "Mein Kind, nun lie - ge, trotz dem, der dich be - trü - ge;



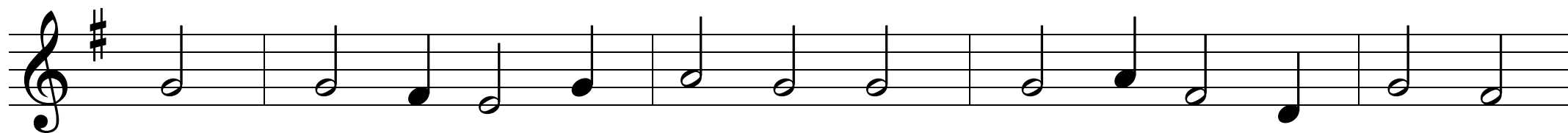
schlaf wohl, lass dir nicht grau-en, du sollst die Son - ne schau-en."



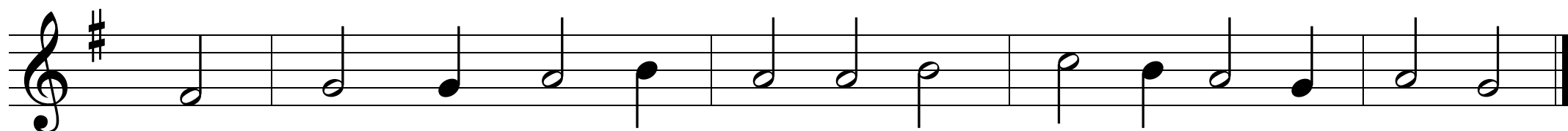
4. Dein Wort, das ist ge - sche-hen: Ich kann das Licht noch se - hen,



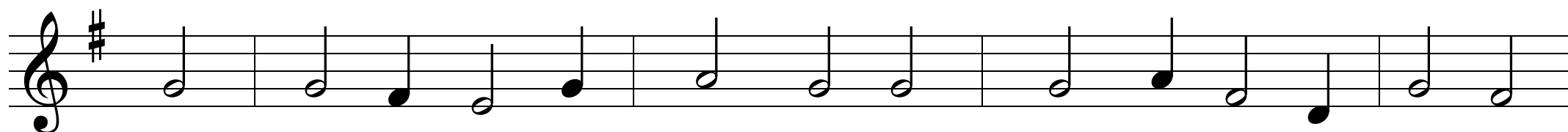
von Not bin ich be - frei - et, dein Schutz hat mich er - neu - et.



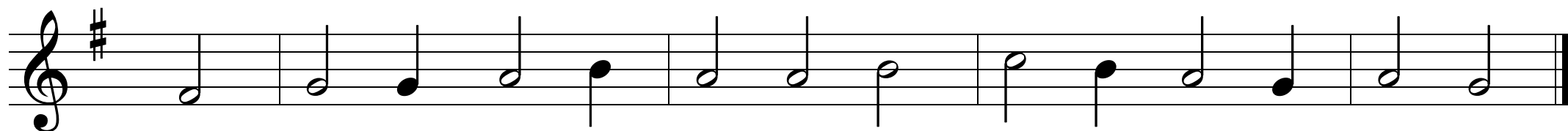
5. Du willst ein Op - fer ha - ben, hier bring ich mei - ne Ga - ben:



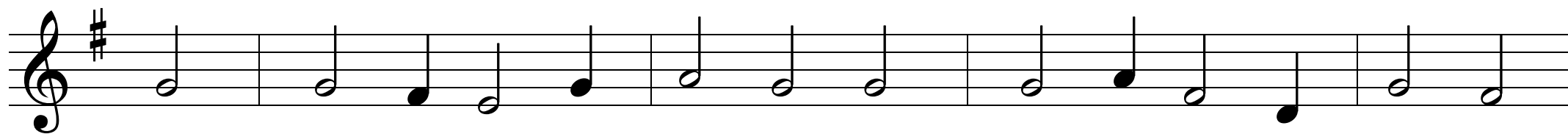
Mein Weih-rauch und mein Wid-der sind mein Ge-bet und Lie-der.



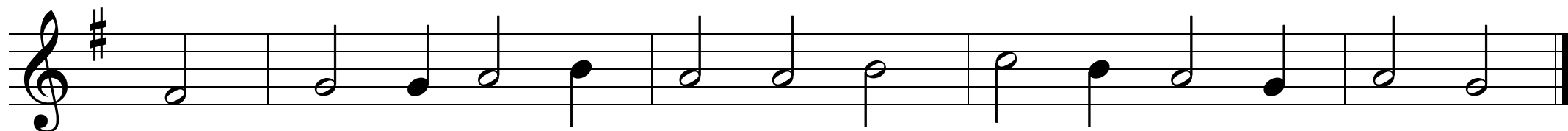
6. Die wirst du nicht ver - schmä-hen; du kannst ins Her - ze se - hen;



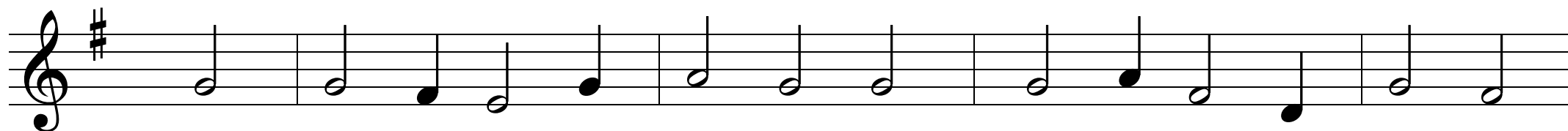
denn du weißt, dass zur Ga - be ich ja nicht Bes-sers ha - be.



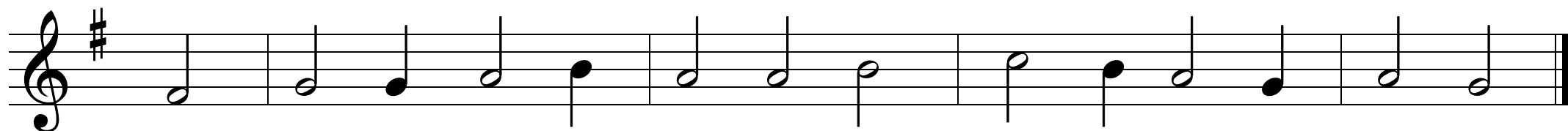
7. So wollst du nun voll - en - den dein Werk an mir und sen - den,



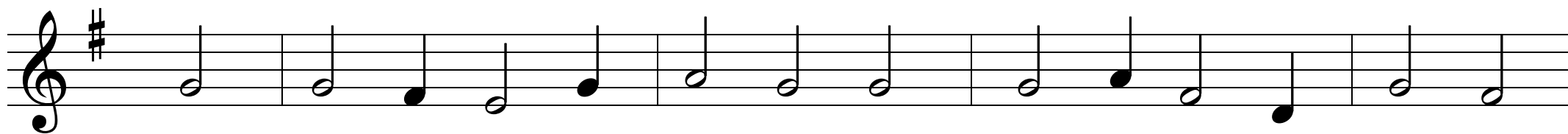
der mich an die - sem Ta - ge auf sei - nen Hän - den tra - ge.



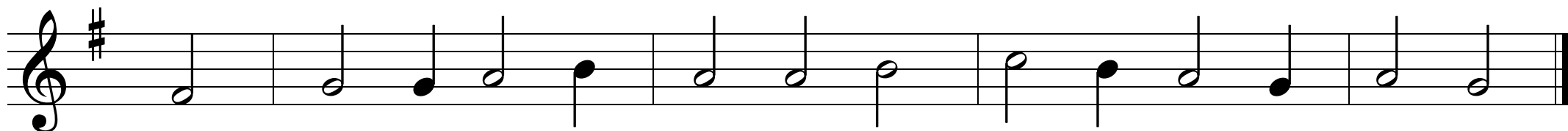
8. Sprich Ja zu mei - nen Ta - ten, hilf selbst das Be - ste ra - ten;



den An - fang, Mitt und En - de, ach Herr, zum be - sten wen - de.



9. Mich seg - ne, mich be - hü - te, mein Herz sei dei - ne Hüt - te,



dein Wort sei mei - ne Spei - se, bis ich gen Him - mel rei - se.